

Franckesche Stiftungen zu Halle

Zweckmäßige Darstellung und deutliche Erklärung der veralteten, dunkeln und fremdartigen Wörter und Redensarten in Luthers Bibel-Uebersetzung

Vollbeding, Johann Christoph

Cöthen, 1797

VD18 11713089

P.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-213152

D.

Obliegen: überlegen
seyn, überwinden, siegen.

1 Mos. 32, 28. Mos. 32,

17.

Ohim: Drachen, scheu-
liche Thiere, welche sich in
wüsten und unbewohnten
Oertern aufhalten; große
heulende Eulen. Jes. 13,

21.

Ohme: ist wohl so viel
als Verwandter über-
haupt, welche Bedeutung
es am frühesten scheint ge-
habt zu haben. Amos. 6,

10.

Ohrenbläser: Anheizer,
die Zank erregen unter
Freunden; oder Verläum-
der, Angeber, die ohne
Verurf wirkliche Fehler an-
derer heimlich oder öffent-
lich bekannt machen. Sir.

5, 16. Sir. 21, 3 (K. 28,

15. Röm. 1, 29.

Ohrenspangen: Oh-
reringe. 1 Mos. 35, 4.
Beym Jes. 3, 20. steht:

die Schnürlein (Hals
oder Armbänder)
und Ohrenspangen.

Otterungezücht: arglis-
stige, schädliche Menschen.

Matth. 3, 7. Kap. 12, 34.
R. 23, 33.

P.

Panier: eine große Fah-
ne, Reitersfahne, Standar-
te. 4 Mose. 1, 52.

Panier der Zwillinge.
Apost. Gesch. 28, 11. So
hießen Zeichen am Vorder-
oder Hintertheile eines
Schiffes: Castor und Pol-
lux, die beyden Söhne des
Jupiters und der Lea.

Paradies: eine weite,
fruchtbare, angebauete
Gegend. 1 Mos. 2, 8. Daß
es kein Garten war, bewei-
set die Beschreibung. 1
Buch Mos. 2, 10. ff. —
Der Jude dachte sich unter
diesem Worte den Zu-
stand der Glückseligkeit
nach dem Tode, den Ort
C 2 der

der Seligen. Luc. 23, 43.
2 Cor. 12, 4. Offenb. 2, 7.

Passah (ein hebräisches Wort:) hieß anfangs das Vorübergehen des Würgengels in Aegypten.

2 Mos. 12, 11. — Danach das Osterlamm. 2

Mos. 12, 21. 5 Mos. 16, 6. — Das Schlachten die-

ses Lammes (**Passah** = Opfer. 2 Mos. 12, 27.)

— und endlich auch: der

Tag, an welchem das Lamm geschlachtet und

diese feyerliche Mahlzeit gehalten wurde; (also:

Versöhnungsmahl;) 2 Mos. 12, 43. 48.

Pausten, Worte: mit aufgeblasenen Backen,

pralerisch reden, Wind machen. Hiob 6, 26.

Peiniger, für Henker, —oder Leibwache. Matth.

18, 34.

Pfad: Weg, Steg, Fußsteig. 4 Mos. 22, 24.

Die Art zu leben. Richt. 5, 6.

Pfahl ins Fleisch: schmerzliches Leiden des Leibes, schreckliche Krankheit, z. B. Kopfgicht, Steinschmerzen, die Paulus empfang. 2 Cor. 12, 7.

Pfeben: eine Art Meslonen. 4 Mos. 11, 5.

Pfezen: einrizen, stechen, schneiden, einkerben.

3 Mos. 19, 28. R. 21, 5.

Pharisäer: Abgeson-

derte; denn die Mehrsten hielten sich für viel besser

als andere Leute. Neben dem göttlichen Gesetze hat-

ten sie abergläubigellebun-

gen und Gebräuche erdacht. z. B. öffentl. Almosen ge-

ben war pharisäische Buße. Matth. 23, 5. 14. Matth.

6, 5. In dieser Religions-

partey gab es auch solche Personen, die den göttli-

chen Vorschriften gemäß lebten, z. B. Gamaliel,

Paulus (der wohl ein schrecklicher Verfolger der

Ehristen war, aber doch sonst tugendhaft lebte.)

Pos

Pochen. Sir. 19, 17. worden: 1 Kön. 7, 31, Es sollte eigentlich boggen geschrieben werden, weil es das alte Wort bagen (streiten, rechten, trosen) ist. Dieses Pochen schließt gar keinen Lärm, noch heftige Aeußerung ein, sondern im Gegentheil einen in sich gefehrten schwermuthvollen Zorn, stumme Feindschaft, mit Verachtung verbunden: Also nicht: zuschlagen, hart behandeln; Ps. 55, 13. Sir. 16, 1. Sir. 31, 38. R. 32, 16. Buch der Weisheit 14, 25. Ein Bischof soll nicht pochen 1 Tim. 3, 3. und Tit. 1, 7. bedeutet: nicht schmähen, oder streitsüchtig, nicht anzüglich seyn; — stolz seyn auf Etwas, oder trogen bedeutet es Ps. 75, 5. 6.

Pöckeln, Pöcklein: für Buckel, metallene Zierrathen rund und etwas ausgehöhlt, wie ein Schild, welches auch so ist genennet

worden: 1 Kön. 7, 31, Hohlied 1, 11.

Prassen: liederliche Lebensart führen, das Seiznige durchbringen mit Fressen, Saufen und andern Ausschweifungen. Bar. 6, 27. 2 Macc. 6, 4. Luc. 15, 13. — sie prassen mit dem Euren: sie leben durch ihre Betriegerereyen bey euren Liebesmahlen im Ueberfluß. 2 Petr. 2, 13. Diese Ankläter prassen von euren Almosen ohne Scheu: Diese Irlehrer sind Klippen, d. h. gefährliche und schädliche Leute bey euren Liebesmahlen, die mit euch schwelgen und sich mästen, ohne sich dabey zu schämen. Judä 12.

Prüfen: offenbar machen, vom Wein — bewährt machen vom Feuer. Sir. 31, 31. Das Gold prüfen, für probiren. Buch der Weisb. 3, 6. genau